

Niederschrift über die ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Blankenhof

Sitzungstermin: Donnerstag, 19.10.2017

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 19:45 Uhr

Ort, Raum: Gemeindehaus Chemnitz, Schlossstraße 1, 17039 Blankenhof

Anwesende

Vorsitz

Herr Klaus Hinz	Bürgermeister/in
Herr Raimund Röhrig	1. stellv. Bürgermeister/in
Frau Donata von Klinggräff	2. stellv. Bürgermeister/in

Mitglieder

Herr Jürgen Benzien	Gemeindevertreter/in
Herr Jörg Hoffmann	Gemeindevertreter/in
Herr Hans-Christian Kreutzfeldt	Gemeindevertreter/in
Herr Manfred Völz	Gemeindevertreter/in

Weitere Anwesende

Herr Ulf-Peter Tannert	Ausschussvorsitzende/r
Herr Peter von Känel	Ausschussvorsitzende/r

Abwesende

Mitglieder

Herr Robert Engel	Gemeindevertreter/in	entschuldigt
Herr Thies Kappenberg	Gemeindevertreter/in	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung

4. Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.09.2017
5. Bekanntmachung der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der Sitzung vom 14.09.2017
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Anfragen der Gemeindevertreter
8. Informationen des Finanz- und Bauausschusses
9. Informationen des Kultur- und Sozialausschusses
10. Beschluss über die Zustimmung zur Änderung der Entgelte für die Abwasserentsorgung ab 01.01.2018
VO-40-BO-2017-200
11. Beschluss zur Verlegung einer Regenwasserleitung zur Entwässerung der Schloßstraße Chemnitz und Erneuerung einer Teilfläche des vorhandenen Gehweges
VO-40-BO-2017-201

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Hinz eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter, Ausschussmitglieder und Gäste. Die Gemeindevertreter wurden ordnungsgemäß zur Gemeindevertretersitzung eingeladen. Es sind 7 von 9 Gemeindevertretern anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.

zu 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Hinz schlägt vor, den TOP 11 vorzuziehen, und nach TOP 3 zu behandeln.

Die Gemeindevertretung ist einstimmig dafür.

zu 4 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.09.2017

Die Niederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 14.09.2017 liegt den Gemeindevertretern vor.

Die Niederschrift vom 14.09.2017 wird mit folgendem Ergebnis bestätigt: **einstimmig**

Es werden die nachfolgenden Hinweise gegeben:

zu Seite 3, TOP 4:

Der Punkt Zweitwohnsitzsteuer wurde mit dem Amt besprochen. Da es nur ca. 10 Personen mit gemeldeter Nebenwohnung betreffen würde, wäre die Einführung einer solchen Steuer nicht zielführend im Sinne der Haushaltskonsolidierung. Es handelt sich ausschließlich um Personen, die ihren Nebenwohnsitz bei den Eltern gemeldet haben. Sollte die Zweitwohnsitzsteuer erhoben werden, ist mit der Abmeldung des Zweitwohnsitzes zu rechnen.

zu Seite 3, TOP 6 Pkt. 3:

Mit der TAB gab es ein Gespräch, an dem neben dem Bürgermeister auch Frau Niewelt und Herr Diekow teilgenommen haben. Es wurde geklärt, dass durch die TAB auch sämtliche öffentliche Regenwasserleitungen übernommen wurden, an denen Grundstücke angeschlossen sind. Reine Straßenentwässerungsleitungen werden durch die Gemeinde selbst bewirtschaftet.

Da es Probleme mit dem Altleitungsbestand gibt (teilweise ist der Bestand und die Lage unklar), ist die Gemeinde aufgefordert, entsprechende Zuarbeit zu leisten (siehe TOP 6).

zu Seite 3, TOP 6 Pkt. 4:

Durch die Deutsche Bahn wurde ein Ingenieurbüro mit der Lösung des Problems (Abfluss Blankenhofer See) beauftragt.

zu Seite 4, TOP 7:

Sofern Personen gesehen werden, die ihren Hund an den nicht dafür ausgewiesenen Badestellen ins Wasser lassen, ist eine entsprechende Meldung an das Amt Neverin mit Angabe der Personendaten (sofern bekannt) zu veranlassen. Das Ordnungsamt wird sich dann schriftlich mit den betroffenen Personen in Verbindung setzen, um aufzuklären.

Zu Seite 4, TOP 8:

Nach Rücksprache zwischen Planungsbüro und Landkreis soll für Gevezin eine Klarstellungs- und Ergänzungssatzung erarbeitet werden. Zur nächsten Gemeindevertretersitzung ist ein entsprechender Aufstellungsbeschluss vorzubereiten.

**zu 5 Bekanntmachung der nichtöffentlichen Beschlüsse aus
der Sitzung vom 14.09.2017**

1. Stellungnahme der Gemeinde zu einem Erstaufforderungsantrag
2. Beschluss zur Auftragsvergabe zum Vorhaben Pflasterarbeiten in Chemnitz.
3. Stellungnahme der Gemeinde nach § 36 BauGB, Neubau Einfamilienhaus mit Garage und Carport
4. Stellungnahme der Gemeinde nach § 36 BauGB, Nutzungsänderung der Räume des ehemaligen Jugendclubs in Feuerwehr.

zu 6 Bericht des Bürgermeisters

Herr Hinz informiert über folgende Sachverhalte:

1. Im Ergebnis der Beratung mit der TAB (siehe TOP 4), wurde die Gemeinde um Zuarbeit gebeten. Wo befinden sich Leitungen, insbesondere zur Regenwasserbeseitigung? Die Bestandsaufnahme von bekannten Leitungen werden zusammengetragen von Herrn Völz für Chemnitz, Herrn Hoffmann für Blankenhof und Herrn Röhrig für Gevezin. Dazu ist ggf. auch mit älteren Einwohnern zu sprechen, um die Informationen aufzulisten.

2. Der Radweg an den Kleingärten wird nicht durch LEADER gefördert. Empfehlung der LEADER Regionalmanagerin: Antrag bei Wirtschaftsförderung (Herrn Fitzke) stellen. Das Amt wird um Kontaktaufnahme gebeten. Herr Tannert möchte an einem Gespräch mit Herrn Fitzke teilnehmen.

3. Mit Herrn Hagenau (Gartenpächter in Blankenhof) wurde die Gestaltung der Buswartehalle Blankenhof gegen eine Aufwandsentschädigung vereinbart. Über die Gestaltung wurde bereits auf der letzten GV informiert.

4. Herr Hinz berichtet über die Amtsausschusssitzung vom 27.09.2017. Jeder Gemeindevertreter ist aufgerufen, sich an der Gestaltung der neuen Homepage des Amtes zu beteiligen und diese durch entsprechende Berichterstattung und Bilder mit Leben zu erfüllen. Ansprechpartner im Amt Neverin ist Herr Hamann (Tel.: 039608 251-0 | E-Mail: p.hamann@amtneverin.de).

zu 7 Anfragen der Gemeindevertreter

Es liegen keine Anfragen der Gemeindevertreter vor.

zu 8 Informationen des Finanz- und Bauausschusses

Die Bauausschussprotokolle sollen zukünftig als Anlage zum Protokoll beigelegt werden, damit alle Gemeindevertreter und Ausschussmitglieder die Niederschrift erhalten.

zu 9 Informationen des Kultur- und Sozialausschusses

Der Kultur- und Sozialausschuss schlägt vor, anlässlich von Geburtstagen älterer Bürger, diese mit einem Besuch eines Gemeindevertreters zu würdigen. Die Besuche sollen bei folgenden Jubiläen stattfinden:

- 70. Geburtstag
- 75. Geburtstag
- ab 80. Geburtstag jedes Jahr

Der Bürgermeister übernimmt die „runden Geburtstage“. Dieser Vorschlag wird **einstimmig** angenommen.

Der Kulturverein informiert über die Veranstaltung einer Rentnerweihnachtsfeier, eines Adventsmarktes und einer Silvesterfeier.

Des Weiteren informiert der Bürgermeister über das Gespräch mit dem Fußball- und Kulturverein. In diesem Gespräch wurde sich darauf geeinigt, dass durch den Kultur- und Sozialausschuss ein verbindlicher Veranstaltungsplan zu erarbeiten ist und dieser allen Vereinen zur Kenntnis zu geben ist. Wenn für die jeweilige Veranstaltung der Sportplatz genutzt werden soll, ist dies zu vermerken. Der Termin gilt damit als abgestimmt. Ev. notwendige Terminänderungen kommuniziert der Verursacher. Der Fußballverein entsendet einen Vertreter in das Organisationsteam, damit die Nutzungsart und Nutzungszeit der Anlagen bekannt sind. Der Fußballverein organisiert, dass während dieses Zeitraumes keine Fußballspiele und ggf. eingeschränkter Trainingsbetrieb stattfinden. Im Bedarfsfall unterstützt der Bürgermeister den Fußballverein beim Kreisfußballverband mit einer Erklärung der Nichtverfügbarkeit des Sportplatzes für den Spielbetrieb.

zu 10 Beschluss über die Zustimmung zur Änderung der Ent- VO-40-BO-2017-200 gelte für die Abwasserentsorgung ab 01.01.2018

Der Beschluss der Gemeindevertretung wurde vertagt. Es soll zunächst die nächste Gesellschafterversammlung der Tab abgewartet werden.

zu 11 Beschluss zur Verlegung einer Regenwasserleitung zur VO-40-BO-2017-201
Entwässerung der Schloßstraße Chemnitz und Erneue-
rung einer Teilfläche des vorhandenen Gehweges

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Maßnahme wie folgt:
Verlegung der Regenwasserleitung im Bereich der Grundstücksgrenze Engel/Rauber bis
zum Grundstück Studier zur Entwässerung der Schloßstraße in Chemnitz und Ausbesserung
des vorhandenen Gehweges mit Betonsteinpflaster.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	9
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 (1) Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und
Abstimmung ausgeschlossen.

Bürgermeister/in

Herr Alexander Diekow
Schriftführer/in